

Einladung zum Diavortrag von Dr. Martin Bauert über Brennpunkte der Artenvielfalt und des Naturschutzengagement des Zoo Zürich

am Donnerstag, 11. Juni um 20 Uhr im Kleinen Saal



Breitmaulnashörner im Lewa Wildlife Conservancy, Kenya
© Martin Bauert, Zoo Zürich

Der Zoo Zürich hat sich in den letzten Jahren stark gewandelt. Dr. Martin Bauert aus Rehetobel, gestaltet als Leitender Kurator des Zoo Zürich und als Mitglied der Eidgenössischen Kommission des Washingtoner Artenschutz-Abkommens, den Bau der neuen Tieranlagen im Zoo als auch die Schutzanstrengungen vor Ort entscheidend mit.

Die jüngsten, grossen Tiergehege im Zoo Zürich sind mit einem Naturschutzprojekt im Ursprungsland der Tiere verbunden. Der Masoala Regenwald ist das Partnerprojekt zum grössten Nationalpark in Madagaskar, dem Masoala Nationalpark. Der im letzten Sommer eröffnete Kaeng Krachan Elefantentempel nimmt Bezug zum grössten Nationalpark in Thailand, dem Kaeng Krachan Nationalpark. In etwa fünf Jahren plant der Zoo Zürich die Lewa & Mount Kenya Savanne zu eröffnen: Giraffen, Nashörner und Zebras werden dann als Botschafter für die Lewa und Mt. Kenya Region auf dem Zürichberg weiden.

In einem reich bebilderten Vortrag stellt Martin Bauert die wichtigsten Tierarten und die schönsten Landschaften aus den drei UNESCO-Worldheritage Regionen Masoala, Kaeng Krachan und Lewa/Mt. Kenya vor. Er zeigt auch, mit welchen Problemen und Gefahren die Nationalparkranger zu kämpfen haben, um Elefanten, Nashörner und Edelhölzer vor Wilderei und Plünderung zu schützen und wie der Zoo Zürich diese Schutzmassnahmen massgeblich unterstützt.

Der Anlass ist öffentlich! Wir freuen uns über zahlreiche Besucherinnen und Besucher!